

BURGENLÄNDISCHES VOLKSLIEDARCHIV

Ort:

Liegygraben

Überlieferer:

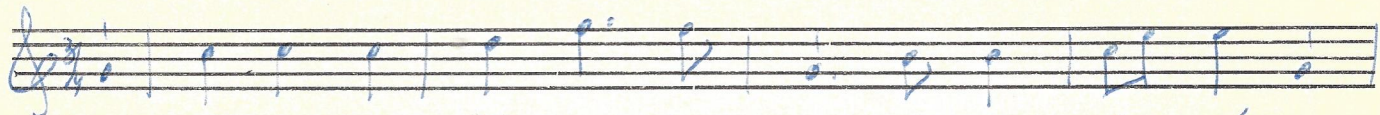
Johann Tschiner
1910

Aufzeichner und Einsender:

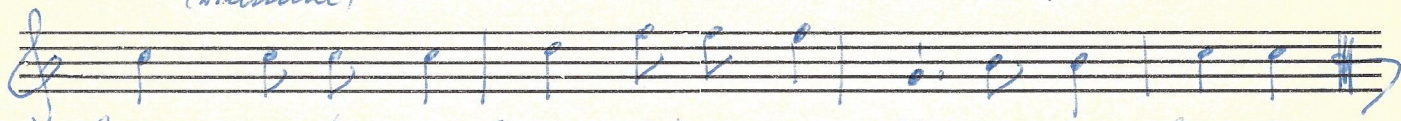
Karl Leblitner

151/30

Kein' Briaberl sein Fälschheit
(Diamant)



Kein' Briaberl sein Fälschheit is nit kein da-grönn-dü, a
(Diamant)



Späim - Nüt ~~is~~ in Keu - Nüt, is eh'n-dee keu für-dee.

Wie hö-her da Acker, wie sünder die Ruaba
Wie klaner das Höpfl, wie schön die Braba.

Bei Herze is find, i lögs anfer Tüd,
A Briaberl darua, das i lödi bleibe tua.

Und i hab amial gliabl, was hab i darou:
Bei Herze is betriabl, und das is mei Lobue.